

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen für Kunden**

Die vorliegenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Kunde“ (nachfolgend auch „AGB“) sind anwendbar auf die Beziehungen zwischen Experio GmbH und den Kunden. Gastronomen seien auf die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Gastronomen“ verwiesen.

### **§ 1 Geltungsbereich**

1. Die vorliegenden AGB ist nur auf den Service anwendbar.
2. Die Experio GmbH ist nicht für das Angebot und/oder den Vertrag zwischen dem Kunden und dem Restaurant verantwortlich. Gegebenenfalls gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Restaurants zusätzlich für das Angebot und den Vertrag.

### **§ 2 Angebot**

Das auf der Plattform veröffentlichte Angebot wird im Namen des jeweiligen Gastronomen ausgehend von den bereitgestellten Restaurantinformationen, veröffentlicht. Die Experio GmbH überprüft nicht die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Restaurantinformationen.

### **§ 3 Schuldverhältnis zwischen dem Restaurant und Kunden**

Durch die Reservierung eines Tisches in dem jeweiligen Restaurant geben Sie die rechtlich bindende Erklärung ab, zum Zeitpunkt der Reservierung mit der angekündigten Personenzahl im jeweiligen Restaurant zu erscheinen und von den auf der Karte angebotenen Speisen und Getränken auszuwählen und zu bestellen. Mit der Reservierung wird somit ein Schuldverhältnis begründet.

### **§4 Ablehnung der Reservierung**

1. Das Restaurant ist berechtigt, die Reservierung zu stornieren, wenn das Angebot nicht mehr verfügbar ist, wenn der Kunde eine falsche oder nicht funktionierende Telefonnummer oder andere Kontaktinformationen angegeben hat oder wenn ein Fall höherer Gewalt vorliegt.
2. Eine Reservierung kann vom Restaurant nur dann ausgeführt werden, wenn der Kunde korrekte und vollständige Kontakt- und Adressinformationen zur Verfügung stellt. Der Kunde ist verpflichtet, unverzüglich alle Ungenauigkeiten der Informationen zu melden die an Experio GmbH oder das Restaurant übermittelt oder weitergegeben wurden.
3. Experio GmbH ist berechtigt, Reservierungen abzulehnen, wenn es angemessene Zweifel bezüglich der Richtigkeit oder Echtheit der Reservierung oder der Kontaktinformationen gibt. Falls der Kunde Reservierungen aufgibt, die nachweislich falsch oder betrügerisch sind, ist die Experio GmbH berechtigt, bei der Polizei Anzeige zu erstatten.

### **§ 5 Stornierung der Reservierung**

Sofern der Kunde die Reservierung nicht wahrnehmen möchte oder kann, besteht die Möglichkeit diese telefonisch zu stornieren. Die Telefonnummer wird mit der Bestätigung der Reservierung per E-Mail mitgeteilt.

## **§ 6 Zahlung**

Der Service steht dem Kunden unentgeltlich zur Verfügung.

## **§ 7 Beilegung von Beschwerden**

1. Kundeseitige Beschwerden bezüglich des Angebots müssen gegenüber dem Gastronomen geltend gemacht werden. Die alleinige Verantwortung für das Angebot des Restaurants liegt beim Gastronomen.
2. Falls der Kunde eine Beschwerde bezüglich des Services hat, muss diese Beschwerde der Experio GmbH mittels des Kontaktformulars, per E-Mail ([info@experio.events](mailto:info@experio.events)) oder auf dem Postweg (Sophienstr. 40 in 38118 Braunschweig) erfolgen.
3. Die Beschwerden sollen dem Restaurant oder der Experio GmbH innerhalb einer angemessenen Frist, nachdem der Kunde die Mängel festgestellt hat, gemeldet und vollständig und deutlich beschrieben werden.

## **§ 8 Datenschutz**

1. Die Experio GmbH verarbeitet personenbezogene Daten in Bezug auf den Kunden. Die Verarbeitung personenbezogener Daten unterliegt den Bestimmungen der Auftragsverarbeitungsvertrags.
2. Auf Grundlage der Verordnung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie vom 8. Mai 2020 werden die Daten, um mögliche Infektionsketten nachvollziehen zu können, mindestens drei Wochen und höchstens 6 Monate aufbewahrt, danach erfolgt eine Löschung.
3. Auf Verlangen der Gesundheitsämter sind die Daten über den Kunden durch den Gastronomen an diese zu übergeben.

## **§ 9 Haftung**

1. Die Experio GmbH haftet nicht für das Angebot, die Richtigkeit und Vollständigkeit der Restaurantinformationen.
2. Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz gegen Experio GmbH sind – gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere wegen Sachmangel, Rechtsmangel und/oder Verletzung von anderen Pflichten aus dem Schuldverhältnis oder aus einem vorvertraglichen Schuldverhältnis (z.B. i.S.v. § 311 Abs. 2 BGB) durch Experio GmbH, deren gesetzliche Vertreter, Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen, aus § 311 a BGB oder aus unerlaubter Handlung – ausgeschlossen.
3. Die Experio GmbH haftet nicht für die unbefugte Kenntniserlangung von Daten durch Dritte (z.B. durch einen unbefugten Zugriff von Hackern). Ebenso kann er nicht dafür haftbar gemacht werden, dass Angaben und Informationen, welche der Kunde selbst Dritten zugänglich gemacht haben, von diesen missbraucht werden

## **§ 10 Schlussbestimmungen**

1. Auf das Vertragsverhältnis findet deutsches materielles Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.
2. Ergeben sich in der praktischen Anwendung dieses Vertrages Lücken, die die Vertragspartner nicht vorgesehen haben, oder wird die Unwirksamkeit einer Regelung festgestellt, so verpflichten sie sich, diese Lücke oder unwirksame Regelung in sachlicher, am wirtschaftlichen Zweck des Vertrages orientierter angemessener Weise auszufüllen bzw. zu ersetzen.
3. Der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist Braunschweig.

Diese AGB gelten seit dem 19.05.2020